

# Sexuelle Grenzverletzungen im Internet

Seminar | 12. Februar 2013 | Seminarzentrum | Hannover

*Das Seminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die mit jugendlichen Mädchen und Jungen arbeiten.*

Gerade in der Zeit des Erwachsenwerdens suchen Mädchen und Jungen im Internet Inhalte und Informationen zum Thema Sexualität – es geht aber auch darum, sich selbst zu produzieren und in Chats und anderen Plattformen mit anderen in Kontakt zu treten. Mit jemandem über sexuelle Erfahrungen zu schreiben, fällt leichter, als Auge in Auge darüber zu sprechen. Viele Jugendliche trauen sich in der scheinbar sicheren Anonymität mehr auszuprobieren und zu machen. Das Verschicken eigener Bilder in aufreizenden Posen oder Videos von „professionellen“ Pornoseiten zählen genauso dazu, wie die Anbahnung realer Treffen. In diesem Rahmen können Grenzverletzungen bewusst oder unbewusst passieren. Sexistische Kommentare, Belästigungen und

Beleidigungen oder auch das Weiterverbreiten privater oder manipulierter Fotos ist für die Betroffenen schlimm und kann sie über einen langen Zeitraum verfolgen. Das vermittelte Bild kann wiederum andere zu weiteren Handlungen verleiten und was vielleicht als Spaß begonnen hat, ist nun nicht mehr rückgängig zu machen.

In unserem Seminar möchten wir Hintergrundinformationen zu den Themen jugendliche (sexualisierte) Internetnutzung und mögliche Gefahren geben. Darüber hinaus möchten wir die Teilnehmenden für das Thema sexuelle Grenzverletzungen sensibilisieren. Hierzu wird es mehrere Übungen und Kleingruppenarbeit geben, die auch in der Arbeit mit Jugendlichen angewandt werden können und somit einen Anknüpfungspunkt für die eigene Arbeit geben sollen.

**Tanja Opitz, LJS**

#### Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen (LJS)  
Leisewitzstr. 26  
30175 Hannover  
T: (05 11) 85 87 88  
F: (05 11) 2 83 49 54  
[info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)  
[www.jugendschutz-niedersachsen.de](http://www.jugendschutz-niedersachsen.de)

Fachreferat der  
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in  
Niedersachsen e.V.

#### Seminarleitung

Tanja Opitz, LJS

#### Ort:

Seminarzentrum Hannover  
Hildesheimer Str. 265  
30519 Hannover

#### Kosten:

60,- € inkl. Verpflegung  
Bitte überweisen Sie den Betrag nach  
Erhalt der Anmeldebestätigung.

## Programm

**9.30** Anmeldung

**10.00** Begrüßung und Einführung

#### Sexualität und Grenzverletzungen online

Jugendliche zwischen Spaß und übergreifigem Verhalten in virtuellen Welten

**12.30** Mittagspause

#### Reagieren bei Grenzverletzungen

Wie reagiere ich bei einer Grenzverletzung – online und offline...

**16.30** Seminarende

#### Referentinnen:

*Tanja Opitz*

*Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen*

*Raquel Vazquez-Perez*

*Kinderschutz-Zentrum in Hannover*

# Sexuelle Grenzverletzungen im Internet

Seminar | 12. Februar 2013 | Seminarzentrum | Hannover

**ANMELDUNG** (bitte bis zum 22.01.13)

**per Fax 0511 – 283 4954**

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar an und übernehme die Kosten in Höhe von 60,- Euro (inkl. Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten. Sie erhalten eine **Anmeldebestätigung**, Rechnung und weitere Informationen zu dem Seminar ca. 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zugesandt.

**Sexuelle Grenzverletzungen im Internet**  
12.02.2013, Seminarzentrum, Hannover  
**Buchungsnr. A 1310**

Ich bin:      männl.       weibl.

Bitte in Blockschrift ausfüllen

\_\_\_\_\_  
*Name / Vorname*

\_\_\_\_\_  
*Institution*

\_\_\_\_\_  
*Straße / Hausnr.*

\_\_\_\_\_  
*PLZ / Ort*

\_\_\_\_\_  
*Tel. / Fax*

\_\_\_\_\_  
*E-Mail*

\_\_\_\_\_  
*Datum / Unterschrift*

Falls Sie nicht Ihre persönliche Mailadresse angegeben haben, stellen Sie bitte sicher, dass Sie die Anmeldeunterlagen erhalten.

**Rückantwort bitte per Fax an:**

Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen  
Leisewitzstraße 26  
30175 Hannover  
Tel: 0511-85 87 88

**Fax: 0511-283 4954**

[info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)

**Ansprechpartnerin:**  
Marion Straßburg (LJS)

Landesstelle  
Jugendschutz  
Niedersachsen

